

Zur Verbreitung von *Smerinthus caecus* Mén.

Von L. Sheljuzhko (Kijev).

Alle Angaben über die Verbreitung von *Smerinthus caecus* Mén., über die wir bis zum Jahre 1911 verfügten, beschränkten sich auf Ostasien. „Amurgebiet: von Transbaikalien bis Askold und Nordchina, nicht in Japan“, so schildert das Verbreitungsgebiet der Art Dr. K. Jordan¹). Im südlichen Ussuri-Lande und der östlichen Mandschurei (Station Pogramtschnaja), von wo ich die Art mehrfach erhielt, scheint sie nicht selten zu sein. Jedoch ist seine Verbreitung durchaus nicht auf Ostasien beschränkt und haben wir jetzt eine ganze Reihe von Fundortangaben, die uns ein viel breiteres Verbreitungsgebiet der Art beweisen.

A. Djakonov²) war der erste, der *Sm. caecus* aus mehreren recht interessanten Lokalitäten meldete, die weit außerhalb des früher für die Art bekanntem Gebiete liegen. Diese Fundorte sind: Gouvernement Jenissej (Krasnojarsk und Dzhelam, Distrikt von Minussinsk). Altai (Gussinaja pristanj, am Flusse Irtysh, 100 Werst von Ustj-Kamenogorsk), Ural (Jekaterinburg) und endlich wird noch ein Stück erwähnt, welches aus der Sammlung des Herrn Keller in den Besitz des Zoologischen Museums der Russischen Akademie der Wissenschaft (in St. Petersburg) überging und bezettelt war: „Aleksin, Gouvern. Tula, 3. III. 95. e. l.“ Das Vorkommen dieser ostasiatischen Art in Zentralrußland schien aber dem Autor so unwahrscheinlich, daß er die Vermutung äußerte, die Raupe könnte aus einer anderen Gegend eingeführt sein. Bald darauf aber brachte J. Filipjev³) den Bericht, daß es ihm gelang, 1 ♀ von *Sm. caecus* aus einer bei Torbino (Gouvern. Novgorod) gefundenen Raupe zu ziehen. In der neuesten Zeit wurde die Art von A. Tshernyshov⁴) aus der Umgebung von Kaluga (Zentralrußland) angeführt. Endlich wurde *Sm. caecus* von V. Kozhantshikov⁵) wieder vom Distrikte Minussinsk (Gouvern. Jenissej) gemeldet und soll die Art in der Umgebung von Minussinsk nicht selten sein. Die beiden letzten Autoren hatten die Freundlichkeit, mir je 1 ♂ dieser Art von den genannten Lokalitäten zu überlassen.

Außer den erwähnten Literaturangaben, die ich mir etwas ausführlicher wiederzugeben erlaubte, da diese wohl nicht allen ausländischen Lepidopterologen bekannt sein dürften, muß ich noch meinen eigenen Fund angeben. Ich fing nämlich 1 ♂ von *Sm. caecus* am 22. Mai (nach altem Stil) 1915 in der Nähe von der Station Belebej-Aksakovo (Distrikt Belebej, Gouvern. Ufa). Das Stück kam ans Licht geflogen.

Eine Zusammenstellung der angeführten Fundortsangaben ergibt uns also folgendes Bild der Verbreitung der Art: Amur- und Ussuri-Land, Mandchurei, Nordchina, Transbaikalien, Gouvern. Jenissej (Krasnojarsk und Distrikt von Minussinsk), Altai, Ural (Jekaterinburg), Ostrußland (Belebej-Aksakovo, Gouvern. Ufa), Zentralrußland (Aleksino, Gouvern. Tula und Kaluga) und Nordwestrußland (Torbino, Gouvern. Novgorod).

Die Frage, wie es kommt, daß solch eine prägnante und auch im europäischen Rußland so weit verbreitete Art hier so lange nicht konstatiert wurde, beantworten die beiden Autoren, die dies Thema behandeln, auf verschiedene Weise. A. Djakonov (l. c.) spricht die Vermutung aus, daß diese Art einfach übersehen, also mit *Sm. ocellatus* L. verwechselt wurde. J. Filipjev (l. c.) vertritt dagegen die Ansicht, daß wir in *Sm. caecus* eher eine Art haben, die ihre Uebersiedelung nach Westen begann (wie es z. B. mit *Tephroclystia sinuosaria* Ev. der Fall ist).

¹⁾ In Seitz, Groß-Schmett. d. Erde, vol. II, 1911, p. 244. Vergl. auch Dr. W. von Rothschild und Dr. K. Jordan, Sphingidae in Wytzman, Genera Insectorum, fasc. 57, 1907, p. 64.

²⁾ Sur la distribution géographique du *Smerinthus caecus* Mén. (Rev. Russe d'Ent., vol. XI, 1911, pp. 26—27.)

³⁾ Zwei interessante *Smerinthus*-Arten aus Nordwestrußland. (Rev. Russe d'Ent., vol. XII, 1912, pp. 250—253.)

⁴⁾ Enumeratio lepidopterorum provinciae Kalugiensis, p. 4 (Separatum aus „Mitteil. d. Kalugischen Vereine zur Naturkenntnis“, vol. III, 1919).

⁵⁾ Materialien zur Macrolepidopteren-Fauna des Minussinsk-Bezirktes (Jahrbuch d. Martjanovschen Staatsmuseums in Minussinsk, vol. I, N I, 1923, p. 18).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift "Iris"](#)

Jahr/Year: 1924

Band/Volume: [38](#)

Autor(en)/Author(s): Sheljuzhko Leo Andrejewitsch

Artikel/Article: [Zur Verbreitung von Smerinthus caecus Men. 181-182](#)